



STIFTUNGSNETZWERK RUHR

PRESSEMITTEILUNG

23. November 2016

Auftakt zum Stiftungsnetzwerk Ruhr – Regionale Stiftungen gründen Netzwerk und wollen gemeinsam für das Ruhrgebiet wirken

Essen. Rund 50 Stiftungen aus der Region Ruhr haben am 22. November 2016 im historischen Festsaal der Essener Philharmonie die Gründung eines regionalen Stiftungsnetzwerks beschlossen und damit den Grundstein für bessere Vernetzung und Zusammenarbeit von Stiftungen aus dem gesamten Ruhrgebiet gelegt. In Zukunft soll das Netzwerk die zentrale Plattform sein, auf der Stifterinnen und Stifter ihre Erfahrungen austauschen können. Das neu entstandene Forum bietet Chancen zur Ressourcenbündelung, zur Verabredung gemeinsamer Förderschwerpunkte und zur Diskussion über künftige Handlungsfelder. Initiiert wurde die Gründung durch die Anneliese Brost-Stiftung, die Stiftung Mercator und die innogy Stiftung für Energie und Gesellschaft.

Unter der Schirmherrschaft von Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen diskutierten über 70 Vertreter regionaler Stiftungen über die Gestaltung eines gemeinsamen Netzwerks. Die Journalistin Aslı Sevindim führte durch den Tag und moderierte das Zusammentreffen von Stiftungen mit Sitz in Essen, Bochum, Gelsenkirchen, Mülheim an der Ruhr und Duisburg. Allen Stiftungen ist gemein, dass sie sich aktiv in der jeweiligen Stadt oder im gesamten Ruhrgebiet einbringen. Dieses stifterische Wirken für die Region Ruhr möchte das Netzwerk bündeln.

Die Initiatoren werden nun die gesammelten Beiträge konkretisieren und in das Netzwerk zurückgeben, um die Form der zukünftigen Zusammenarbeit zu verstetigen. In einer gemeinsamen Dokumentation werden die Ergebnisse sichtbar werden. Das Netzwerk soll sich auch im nächsten Jahr treffen und dann gemeinsame Themenschwerpunkte und weitere Schritte beschließen. Die Initiatoren wünschen sich ein wachsendes Netzwerk und daher sind alle regionalen Stiftungen eingeladen, Teil des Stiftungsnetzwerks Ruhr zu werden.

Bundesweit bestehen bereits einige regionale Stiftungsnetzwerke. Nur in der Region Ruhr, die eine vielfältige und reiche Stiftungslandschaft besitzt, fehlte bisher ein gemeinsames Forum.

Der erste Impuls zur Gründung eines Netzwerks wurde bereits beim 2. Essener Stiftungstag 2015 in der Messe Essen gesetzt. 20 Stiftungen aus der Ruhrregion trafen sich damals im Rahmen eines Workshops, um die Möglichkeiten einer Netzwerkbildung zu erörtern. Auf Initiative der innogy Stiftung für Energie und Gesellschaft, der Stiftung Mercator und der Anneliese Brost-Stiftung sollte die Idee der Stiftungsvernetzung und das gemeinsame Wirken zeitnah auf das Ruhrgebiet erweitert werden.

Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V., die Ehrenamt Agentur Essen e. V. und die Stadt Essen ermöglichten die Veranstaltung als Kooperationspartner. Vorab wurden über 130 regionale Stiftungen kontaktiert und zu der Gründungsveranstaltung eingeladen.

Weitere Informationen und Ansprechpartner:

Hendrik Rathmann
Pressesprecher
Ehrenamt Agentur Essen e.V.
Bredeneyer Str. 6b
45133 Essen

Fon 0201 839 149 81
Fax 0201 839 149 90
info@ehrenamtessen.de
www.ehrenamtessen.de

Anke Meis
Leiterin Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
**Deutsches Stiftungszentrum GmbH
im Stifterverband**
Post/Besucher Barkhovenallee 1
45239 Essen

Fon 0201 8401-204
Fax 0201 8401-255
anke.meis@stifterverband.de
www.deutsches-stiftungszentrum.de
www.stifterverband.de